

# **Datenschutzerklärung zum Hinweisgebersystem der CuraCon Rhein-Erft gGmbH**

Den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO, Art. 13, 14 und 21) entsprechend informieren wir sie hiermit über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung von ggf. erhobenen personenbezogenen Daten, die im Rahmen einer Meldung als Hinweisgeber aufgenommen und durch uns - soweit erforderlich - verarbeitet werden.

## **1) Verantwortlich im Sinne der DSGVO**

CuraCon Rhein-Erft gGmbH  
Südweststraße 16  
50126 Bergheim, [info@curacon-rhein-erft.de](mailto:info@curacon-rhein-erft.de)

## **2) Datenschutzbeauftragte der CuraCon Rhein-Erft gGmbH**

Anna Lena Bruch  
CuraCon Rhein-Erft gGmbH  
Südweststraße 16  
50126 Bergheim, [dsb@curacon-rhein-erft.de](mailto:dsb@curacon-rhein-erft.de)

## **3) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Personenbezogene Daten eines Hinweisgebers werden nur mit Einwilligung und im Einklang mit den Regelungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) - und nur so weit erforderlich - verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 S 1 lit b, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f, bzw. Art. 6 S. 1 Abs. 1 lit a. DSGVO).

Die Nennung personenbezogener Daten ist im Rahmen des Hinweisgebersystems ausdrücklich nicht gesetzlich vorgeschrieben. Soweit eine Meldung nicht anonym erfolgt, werden folgende Daten verarbeitet:

Name und Kontaktdaten des Hinweisgebers (z.B. Email-Adresse, Telefonnummer, ggf. Name der beschuldigten Person).

Wird eine beschuldigte Person namentlich benannt, so ist diese über die Meldung in Kenntnis zu setzen (Art. 14 Abs. 3 lit. a DSGVO) und über die Datenspeicherung und Verarbeitung zu informieren. Dies umfasst ebenfalls die Benennung des Hinweisgebers und der verantwortlichen Personen. Da eine Meldung der Vermeidung weiterer Schäden dient, überwiegen schutzwürdige Interessen der Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder deren Nutzung nicht.

Die Daten stehen ausschließlich einer begrenzten Anzahl an befugten Personen zur Verfügung und dienen ausschließlich der Verfolgung eines berechtigten Interesses der CuraCon Rhein-Erft gGmbH zur Offenlegung von Fehlverhalten oder Verstößen im Arbeitsumfeld, sowie der Rückmeldemöglichkeit an den Hinweisgeber.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Die Datenweitergabe an Dritte erfolgt lediglich in dem Falle einer Zustimmung oder, dass dies durch gesetzliche Bestimmungen erforderlich wird.

#### **4) Dauer der Datenspeicherung**

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie es zur Bearbeitung eines Hinweises unbedingt erforderlich ist. Nach Abschluss der Untersuchungen werden die Daten umgehend gelöscht, soweit nicht gesetzliche Regeln entgegenstehen oder diese in anhängenden rechtlichen Verfahren benötigt werden.

#### **5) Betroffenenrechte**

Betroffene haben im Zusammenhang mit der erfolgten Datenverarbeitung das Recht auf:

- a) Widerruf nach Art. 7 DSGVO
- b) Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- c) Berichtigung oder Vervollständigung nach Art. 16 DSGVO
- d) Löschung nach Art. 17 DSGVO
- e) Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- f) Mitteilung nach Art. 19 DSGVO
- g) Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- h) Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO

#### **6) Widerspruchsrecht**

Die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Gemäß Art. 21 DSGVO besteht daher das Recht jederzeit Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen, soweit keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für eine weitere Verarbeitung nachgewiesen werden können.